

3. Preis

Das Tablet als Werkzeug des Zimmerers – ein pädagogisches Konzept zum DigitalPakt Schule

Frank Peglow

Steinbeisschule Stuttgart, Berufsschule Bau

Mit dem beschlossenen DigitalPakt Schule wollen Bund und Länder für eine bessere Ausstattung der Schulen mit digitaler Technik sorgen. Vor diesem Hintergrund befasst sich diese Wettbewerbsarbeit mit einem pädagogischen Konzept zum Lernen mit digitalen Medien in der schulischen und betrieblichen Ausbildung zur Zimmerin oder zum Zimmerer unter Verwendung mobiler Endgeräte. An praktischen Themen aus der Zimmererausbildung, dem Dach, der Fachwerkwand und dem Holzrahmenbau wird beispielhaft die Förderung von mathematischen, zeichnerischen und technologischen Kompetenzen aufgezeigt.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass:

Je höher die Interaktivität der digitalen Medien im PDF-Format ist, umso attraktiver und motivierender sind die Lerninhalte für die Auszubildenden.

Ein optimaler Grad an Interaktivität wird durch die Einbettung von 3D-Modellen erzielt. Die 3D-Modelle, Animationsvideos, realen Videos von Bautätigkeiten und Lernkontrollen ergeben einen Mehrwert und sichern damit die Attraktivität eines digitalen Lernens. Das Verstehen von Lerninhalten braucht das Sehen in Form von Visualisierungen.

Die betriebssystemunabhängig aufbereiteten Übungen können in verschiedenen Lernsituationen passend eingesetzt werden. Auch ein Einsatz einzelner Medien als Zusatzmaterial in digitalen Schul-E-Books oder in bestehenden Bau-Apps ist denkbar. Digitale Medien erweitern die Vielfalt des Lernens.

